

## **Einwilligungserklärung (Mitarbeitende Sponsoren / Standpersonal)**

Alle Mitarbeitenden des Standpersonals eines Unternehmens (Sponsors) werden zentral von einer Person im Unternehmen für die GENO-Sommerspiele angemeldet. Zur Anmeldung sind die Angabe des Namens, des Vornamens, des Arbeitgebers, des Geschlechts, der privaten E-Mailadresse und das Geburtsdatum des Teilnehmers erforderlich. Diesbezüglich erteile ich folgende Zustimmung:

1. Ich stimme zu, dass meine Anmeldung mit den o.g. personenbezogenen Daten zu den GENO-Sommerspielen zentral von meinem Arbeitgeber über den Webauftritt des GVB vorgenommen werden darf. Die Übertragung der Daten erfolgt mittels HTTPS-Verschlüsselung.
2. Ich stimme zu, dass meine personenbezogenen Daten zu Organisationszwecken (z. B. Abwicklung der Organisation oder Kontaktnachverfolgung) an Dritte (z.B. an das ausrichtende Genossenschaftsinstitut oder an das Gesundheitsamt (Kontaktnachverfolgung) weitergegeben werden. Die Daten werden nach Abschluss der Veranstaltung bzw. bei Kontaktverfolgung nach Ende der behördlichen Fristen von diesen Dritten gelöscht. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken ist nicht zulässig und wird nicht vorgenommen.
3. Während der gesamten Veranstaltung werden von akkreditierten Fotografen Veranstaltungsfotos und Filmaufnahmen der Teilnehmer gemacht. Ausgewählte Fotos und Filmaufnahmen werden im Rahmen einer Online-Bildergalerie unter [www.geno-sommerspiele.de](http://www.geno-sommerspiele.de) veröffentlicht. Zur Veröffentlichung meines Bildnisses gemäß § 22 Satz 1 KunstUrhG erkläre ich hiermit meine Zustimmung.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Teilnahme bei den GENO-Sommerspielen nur für Personen möglich, die den obigen Teilnahmebedingungen zustimmen. **Bitte händigen Sie die unterschriebene Zustimmungserklärung der Person in Ihrem Hause aus, welche zentral die Anmeldungen der Teilnehmer zur Veranstaltung vornimmt.**

Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt beim **Genossenschaftsverband Bayern e.V. (GVB), Türkenstr. 22-24, 80333 München** als Veranstalter und verantwortliche Stelle im Sinne der DS-GVO zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung. Zu Organisationszwecken ist eine Übermittlung der Daten an Dritte erforderlich (vgl. Punkt 2.). Ihre personenbezogenen Daten werden sechs Monate nach Beendigung der Veranstaltung von unseren Systemen gelöscht. Die private E-Mailadresse dient der Zusendung des Veranstaltungstickets sowie einer ggf. erforderlichen Kontaktnachverfolgung und wird zwei Wochen nach Veranstaltungsende gelöscht. **Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem GVB mit einer E-Mail an: [muv@gv-bayern.de](mailto:muv@gv-bayern.de) widerrufen oder auch die Löschung beantragen. Der Widerruf bzw. die Löschung bewirken, dass veröffentlichte Fotos und Filmaufnahmen aus dem Webauftritt entfernt und Ihre personenbezogenen Angaben umgehend gelöscht werden.** Daneben haben Sie das Recht auf Auskunft, sowie auf Berichtigung der personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Im Fall des Widerrufs, der Löschung oder der

Einschränkung der Verarbeitung ist eine weiter andauernde Veröffentlichung bzw. die Teilnahme an der Veranstaltung nicht mehr möglich. Außerdem haben Sie ein gesetzliches Beschwerderecht bei der für den Datenschutz zuständigen Aufsichtsbehörde. Dies ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA).

Ergänzend wird auf die Anmerkungen und Erläuterungen im Webauftritt zu den Sommerspielen unter <https://www.geno-sommerspiele.de/datenschutzerklaerung/> verwiesen.

Für Auskünfte, Anregungen oder Beschwerden können Sie sich auch an den Datenschutzbeauftragten des GVB wenden. Kontaktdaten: Tel. 089 2868-3160, Mail: [Datenschutz@gv-bayern.de](mailto:Datenschutz@gv-bayern.de)

---

Ort, Datum

---

Name, Vorname (in Blockbuchstaben)

---

Unterschrift

### Gefahrenhinweis

Im Webauftritt <https://www.geno-sommerspiele.de> des **Genossenschaftsverbandes Bayern e.V. (GVB), Türkenstr. 22-24, 80333 München**, werden personenbezogene Daten der Teilnehmer veröffentlicht. Diese dürfen in einem derartigen Angebot, das eine allgemein zugängliche Quelle darstellt, grundsätzlich nur bereitgestellt werden, wenn die Betroffenen hierin schriftlich eingewilligt haben. Denn auf diesen Datenbestand kann jeder Interessierte (im Prinzip weltweit) unkontrolliert zugreifen, wenn er Hinweise hierauf erhält oder gezielt – etwa mit Suchprogrammen – danach sucht. Diese Programme durchsuchen alle Angebote, legen relevante Informationen (z.B. auch Namen, Funktionen) als Stichworte in internen Katalogen ab und bieten dem Anfragenden nach Eingabe dieser Stichworte die Fundstellen an. Damit ist nicht ausgeschlossen, dass auch Angaben zu einer Person mit Suchmaschinen gefunden und mit Informationen in anderen Angeboten verknüpft werden, was u.U. auch zur Erstellung eines Persönlichkeitsprofils führen kann. Nicht auszuschließen ist auch, dass diese Informationen von Dritten kopiert oder verfälscht werden (z.B. Identitätsklau) oder trotz Wegfalls des Auftritts allgemein zugreifbar bleiben. Verlässliche bzw. gesetzlich durchsetzbare Möglichkeiten einer Korrektur oder Löschung gegenüber den oft ausländischen Betreibern bestehen meist nicht.